

# Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 243.

Samstag den 24. October 1891.

K. und k. Reichs-Kriegsministerium.

Zu Abth. 13, Nr. 1919 von 1891.

(4545 a)

## K u n d m a c h u n g.

Das Reichs-Kriegsministerium beabsichtigt, die in dem angefügten Verzeichnisse benannten Gegenstände im Wege der allgemeinen Concurrenz sicherzustellen, weshalb es zur Einbringung schriftlicher Offerte hiemit einladet.

Die Offerenten haben Folgendes zu beachten:

I. Es werden nur österreichische und ungarische Staatsbürger berücksichtigt, deren Vertrauenswürdigkeit und Leistungsfähigkeit außer jedem Zweifel steht, und zwar in erster Linie jene, welche die offerierten Gegenstände in ihren Etablissements, die in den im Reichsrathe vertretenen Königreichen und Ländern oder in den Ländern der königlichen ungarischen Krone sich befinden müssen, aus inländischem Material selbst zu erzeugen vermögen.

II. Die Offerenten haben ihre Solidität und Leistungsfähigkeit durch Zeugnisse nachzuweisen. Zur Ausfertigung solcher Zeugnisse sind berufen:

1.) rüchftlich der im Handelsregister protokollierten Firmen die Handels- und Gewerbesammern, in deren Bezirk die Firmen etabliert sind;

2.) bezüglich jener Offerenten, welche handelsgerichtlich nicht protokolliert sind, a) in den im Reichsrathe vertretenen Königreichen und Ländern: die politischen Behörden erster Instanz, in deren Bereich der Wohnort des Offerenten liegt, und b) in den Ländern der k. ung. Krone: die nach dem Wohnorte des Unternehmers zuständigen landwirtschaftlichen Bezirksvereine.

Diese Zeugnisse werden von den zu ihrer Ausfertigung berufenen Organen den Parteien nicht ausgefolgt, sondern unmittelbar an das Reichs-Kriegsministerium gesendet. Die Offerenten haben daher behufs Ausfertigung eines solchen Documentes bei der zuständigen Handels- und Gewerbe-Kammer (der politischen Behörde 1. Instanz, dem landwirtschaftlichen Bezirksvereine) rechtzeitig das Gesuch einzubringen, in welchem

- 1.) der Vor- und Zuname (Wortlaut der Firma),
- 2.) der Geschäftsweig und der Wohnort,
- 3.) die zur Durchführung der Offertverhandlung berufene Militär-Behörde,
- 4.) der Tag der Verhandlung und
- 5.) die Quantität und die Qualität der Lieferungsgegenstände genau anzugeben sind.

Der Bescheid, welcher auf dieses Gesuch den Unternehmern zukommen wird, ist sodann dem Offerte beizulegen.

III. Das Anbot beschränkt sich bloß auf die im angeführten Verzeichnisse benannten Gegenstände, und zwar kann es auf das Gesamt-Quantum oder auf einen beliebigen Theil desselben lauten.

IV. Die sämmtlichen Gegenstände müssen nach den bei den Montur-Depots zu Brünn, Budapest, Graz und Kaiser-Ebersdorf, dann beim Montur-Filial-Depot zu Karlsburg zur Ansicht liegenden gesiegelten Mustern, deren Qualität als das Minimum desjenigen, was gefordert wird, anzusehen ist, geliefert werden.

Es steht den Unternehmern jedoch frei, wegen entgeltlicher Ueberlassung von Mustern an die genannten Montur-Verwaltungs-Anstalten sich zu wenden.

In den Preisen, welche die Unternehmer für diese Muster zu entrichten haben, sind nebst den eigentlichen Beschaffungskosten noch 15% Regiespesen inbegriffen.

V. Die Lieferung hat bis spätestens Ende September 1892 in vier gleichen Raten derart zu geschehen, daß von dem bestellten Quantum je ein Viertel bis Ende März, Mai, Juli und September 1892 zur Abstattung gelangt.

Das Reichs-Kriegsministerium behält sich ausdrücklich vor, das Lieferungs-Quantum eventuell zu verringern oder aber es eventuell bis zur Hälfte der bestellten Lieferungs menge zu erhöhen, in welchem letzterem Falle der Offerent verpflichtet ist, den Mehrbedarf innerhalb von vier Monaten nach erfolgter Bestellung zu liefern.

Eine solche Mehrbestellung kann während des Jahres 1892 jederzeit stattfinden, und es gelten für dieselbe die gleichen Preise und Vertragsbedingungen wie für die ursprüngliche Bestellung.

VI. In dem Offerte, welches nach dem dieser Kundmachung angefügten Formular zu verfassen ist, ist das Montur-Depot, in welches geliefert werden will, das Quantum und die Benennung der angebotenen Gegenstände, der in Ziffern und in Buchstaben ausgedrückte Preis eines jeden Gegenstandes und der Lieferungs-Termin genau und deutlich anzugeben.

Kann die Heeresverwaltung der Absicht des Offerenten bezüglich des Abstellungsortes bei der Lieferungs-Vergabe nicht Rechnung tragen, so hat derselbe auch die Expedition in eine andere oder auch in mehrere Montur-Verwaltungs-Anstalten auf seine Kosten und Gefahr zu bewirken.

Den Lieferanten wird übrigens gestattet, die Gegenstände an das ihren Etablissements nächst gelegene Montur-Depot einzuliefern, dieselben dort visitieren zu lassen und sodann gegebenenfalls auf ihre Kosten und Gefahr an die übrigen Montur-Verwaltungs-Anstalten zu übersenden.

VII. Offerieren mehrere Unternehmer gemeinschaftlich, so haben sie im Offerte ausdrücklich zu erklären:

- 1.) daß sie sich verpflichten, für die genaue Erfüllung der Lieferungs-Bedingungen solidarisch zu haften und
- 2.) wer in ihrem Namen in diesem Lieferungs-Geschäfte mit dem Reichs-Kriegsministerium zur verfahren bevollmächtigt ist.

Das Offert ist von allen Unternehmern unter Angabe ihres Charakters und Wohnortes mit dem Vor- und dem Zunamen zu unterschreiben.

VIII. Zur Sicherung des Anbotes ist ein Badium im Betrage von fünf (5) Prozent des Wertes, welcher nach den für die offerierten Gegenstände geforderten Preisen entfällt, bei einer Militär-Cassa (Zahlstelle) zu erlegen.

Das Badium kann entweder in barem Gelde, in Hypotheken oder in zum Cautions-Erlage geeigneten Wertpapieren geleistet werden.

Pfandbestellungs- oder Bürgschafts-Urkunden können jedoch nur in dem Falle als Badium angenommen werden, wenn dieselben durch Einverleibung auf ein unbewegliches Gut gesetzlich gesichert sind und bezüglich der Offerenten aus Oesterreich mit der Bestätigung der betreffenden Finanz-Procuratur rüchftlich ihrer Annehmbarkeit versehen sind, während die Offerenten aus den Ländern der k. ung. Krone bezüglich der Bestätigung solcher Urkunden an den vom betreffenden Corps-Commando aufgestellten Rechtsvertreter des Militär-Aerars sich zu wenden haben.

IX. Der Erlag des Badiums ist unter Anführung des Betrages und der Bestätigung derselben (Barchaft, Wertpapiere, Urkunden) in dem Offerte zu erwähnen.

Die Depositenscheine über dasselbe sind gleichzeitig mit dem versiegelten Offerte, jedoch in einem gesonderten, gleichfalls gestiegelten Couvert (nach dem am Schlusse der Kundmachung befindlichen Formular) einzulegen.

Bemerkt wird, daß die couvertierten Offerte und Depositenscheine zusammen nicht in ein Couvert gegeben werden dürfen, sondern getrennt, jedoch gleichzeitig einzulegen sind.

Wegen des Erlages des Badiums haben die Offerenten rechtzeitig und nicht erst in den letzten Tagen vor Ablauf des Offert-Ueberreichungs-Termines an die betreffende Militär-Cassa (Zahlstelle) sich zu wenden.

X. Die mit den amtlichen Bescheiden über das Gesuch behufs Erlangung eines Soliditäts- und Leistungsfähigkeits-Zeugnisses belegten Offerte und die gleichzeitig, jedoch gesondert beizulegenden Depositenscheine über den Erlag des Badiums haben unmittelbar und längstens bis 15. November 1891 zwölf Uhr mittags im Einreichungs-Protokolle des Reichs-Kriegsministeriums einzulegen.

XI. Die in der Form eines Vertragsentwurfes verfaßten Detailbedingungen können bei den Corps-Intendanten, bei den im Punkte IV angeführten Montur-Verwaltungsanstalten, bei den Handels- und Gewerbesammern der österr.-ungar. Monarchie, beim Handelsministerium zu Budapest und beim ungarischen Landes-Industrievereine zu Budapest eingesehen werden.

XII. Die Unternehmer haben im Offerte zu erklären:

- 1.) daß sie die Lieferungs- und Contractsbedingungen eingesehen und auch verstanden haben und daß sie denselben sich vollkommen unterwerfen, ferner
- 2.) daß sie die Muster der ausgeschriebenen Gegenstände einer genauen Besichtigung unterzogen und auch bezüglich des Materials, aus welchem dieselben erzeugt worden sind, dann über die Art und Weise der Confection sich eingehend informiert haben.

XIII. Das Offert ist für den Unternehmer vom Momente der Ueberreichung, für die Heeresverwaltung aber erst dann rechtsverbindlich, wenn der Erstehende von der erfolgten Genehmigung seines Anbotes durch das Reichs-Kriegsministerium verständigt worden ist.

Der Offerent begibt sich des Rücktrittsbefugnisses, dann der im § 862 des allgemeinen bürgerlichen Gesetzbuches und der in den Artikeln 318 und 319 des österreichischen und in den §§ 314 und 315 des ungarischen Handels-Gesetzbuches enthaltenen Fristen für die Annahme seines Verisprechens.

XIV. Wird ein Offert nicht seinem vollen Inhalte nach, sondern nur unter Restriktion des angebotenen Quantums oder Preises angenommen, so hat der hievon betroffene Offerent nach Empfang der bezüglichen Verständigung binnen fünf (5) Tagen beim Reichs-Kriegsministerium die schriftliche Erklärung einzubringen, ob er die Modificierung seines Anbotes annimmt oder nicht.

Die modificierte Genehmigung des Offertes gilt seitens des Unternehmers für angenommen, wenn derselbe innerhalb der fünfzägigen Frist die erwähnte Erklärung nicht oder unbestimmt abgeben sollte.

Wenn übrigens von den in einem Offerte enthaltenen Anboten nur ein oder das andere Anbot angenommen werden sollte, so ist dies für den Offerenten sofort bindend.

XV. Die Offerenten sind verpflichtet, nach der erfolgten ganzen, theilweisen oder mit ihrer Zustimmung modificierten Genehmigung der Anbote das für selbe entfallende Badium auf den Betrag der zehnprocentigen Cautlon zu ergänzen und den Contract, von welchem ein Bare auf Kosten des Unternehmers mit dem classenmäßigen Stempel zu versehen ist, abzuschließen.

Sollte ein Erstehende sich weigern, den Vertrag zu unterfertigen, oder sollte er zur Unterfertigung desselben — ungeachtet der an ihn hiezu ergangenen Aufforderung — nicht erscheinen, so vertritt das ganze, theilweise oder mit seiner Zustimmung modificiert genehmigte Offert in Verbindung mit dem vom Unternehmer eingesehenen Bedingungen die Stelle des Vertrages.

Das Reichs-Kriegsministerium behält sich die uneingeschränkte Wahl unter den Offerenten vor. Den vorstehenden Bedingungen in irgend einer Weise nicht entsprechende oder verspätet eingereichte sowie telegraphisch gestellte Offerte werden nicht berücksichtigt.

W i e n im October 1891.

(50 kr.-Stempel.)

### Formular zum Offert.

An das k. und k. Reichs-Kriegsministerium.

#### Offert.

Ich N. N., wohnhaft zu . . . . . in . . . . ., erkläre hiemit, nachbenannte Gegenstände an das k. und k. Monturdepot zu . . . . . in dem unten angegebenen Quantum und zu den beigefügten Preisen und Terminen vertragsmäßig liefern zu wollen.

Quantum	Benennung	Preis		Lieferungs-Termin
		für	in	
der angebotenen Gegenstände		fl.	kr.	Gulden Kreuzer
1	Stück			1/4 März 1/4 Mai 1/4 Juli 1/4 September 1892.
1	Garnitur			
2c.	2c.			

Ich bestätige 1.) daß ich die Lieferungs- und Contractsbedingungen eingesehen und auch verstanden habe und daß ich mich denselben vollkommen unterwerfe; ferner 2.) daß ich die Muster der ausgeschriebenen Gegenstände einer eingehenden Besichtigung unterzogen und mich auch bezüglich deren Materials und Confection genau informiert habe. Ich hafter für die richtige Erfüllung meines Verisprechens mit dem fünfprocentigen Badium von . . . . . Gulden, bestehend aus . . . . . (Barchaft, Wertpapiere, Urkunden), welches dem Lieferungs-Depote von . . . . . fl. . . . . kr. entspricht und welches laut des unter

abgefordertem Couvert gleichzeitig eingesehene Depositencheines bei der Militär-Cassa (Zahlstelle) zu N. erlegt worden ist. Der amtliche Bescheid über das Gesuch behufs Erlangung eines Soliditäts- und Leistungsfähigkeitszeugnisses liegt zu.

N. N. . . . . am . . . . . 1891.

(Eigenhändige Unterschrift (Vor- und Zuname) des Offerenten sammt Angabe seines Charakters und Wohnortes.)

### Formular zum Couvert des Offertes.

An das k. und k. Reichs-Kriegsministerium in Wien.

Offerte des N. N. zur Lieferung von Bekleidungs- und Ausrüstungs-Erfordernissen.

### Formular zum Couvert des Badiums.

An das k. und k. Reichs-Kriegsministerium in Wien.

Depositenchein über . . . . . fl. . . . . kr. (Barchaft, Wertpapiere, Urkunden) zum Offerte des N. N., betreffend die Lieferung von Bekleidungs- und Ausrüstungs-Erfordernissen.

Verzeichnis der sicherzustellenden Gegenstände.

Table with 6 columns: Quantität, Benennung, Die Preise sind zu offerieren für, Quantität, Benennung, Die Preise sind zu offerieren für. Lists various military supplies like uniforms, equipment, and tools.

Lieferungs-Ausschreibung. Zur Sicherstellung des Bedarfs an Material für das I. und I. See-Arsenal zu Pola am 9. November 1891.

der Kanzleidirection der Marine-Section des k. u. k. Reichs-Kriegsministeriums in Wien, beim k. u. k. See-Arsenalcommando in Pola...

(4617) Material-Lieferung. Das Avarial-Quecksilberwerk Idria benötigt für das Jahr 1892 nachstehende Materialien...

Table listing various materials and their quantities, including items like Borstwiße, Reisbesen, Blatt, Mineral-Schmieröl, Baumöl, Leinöl-Fitnis, etc.

Lieferungs-Bedingnisse. 1.) Die schriftlichen, mit einer 50 kr.-Stempelmarke versehenen Offerte sind mit der Aufschrift 'Material-Lieferung' hieramts bis 15. November 1891 einzubringen...

5.) Die offerirten Preise der Waren haben für Bestellungen im Laufe des ganzen Jahres 1892 Gültigkeit.  
 6.) Die Materialien werden nach Bedarf partienweise, doch aber stets in möglichst größeren Quantitäten bezogen.  
 7.) Die Zahlungen erfolgen nach unbeänderter Warenübernahme mit Abzug von 2% Cassa-Sconto gegen saldierte Factura, entweder bei der hiesigen k. k. Directions-Casse oder bei der Casse der k. k. Bergwerksproducten-Verschleiß-Direction in Wien.  
 8.) Die Befertigte behält sich die vollständige freie Wahl unter den Offerten vor.  
 9.) Der Offerent hat auch ausdrücklich zu erklären, dass er die Lieferungs-Bedingungen genau einzuhalten sich verpflichtet.  
 10.) Angenommene Offerte werden nach Annahme sofort, nicht angenommene Angebote aber nur auf Anfragen beantwortet.

**K. I. Berg-Direction Idria**  
am 20. October 1891.

(4636) 3—1      Nr. 12.898.

**Kundmachung.**  
 Der zweite Platz der Antonia Verch'schen Fräuleinstiftung im Jahresertrage von 37 fl. 33 kr. und mit dem Anfallstermine vom 1. Juli 1891 wird hiemit zur Wiederbesetzung ausgeschrieben.  
 Zum Genusse dieser Stiftung sind adelige Fräulein vom erreichten sechsten bis zum vollendeten achtzehnten Lebensjahre berufen, welche in Laibach wohnhaft, arm und elternlos oder doch väterlos sind; in Ermanglung von in Laibach wohnhaften Fräulein, bei denen obige Bedingungen zutreffen, soll die Stiftung an andere in Krain domicilirende adelige Fräulein verliehen werden.  
 Bewerberinnen um diese Stiftung wollen die instruirten Gesuche bis zum  
 15. November 1891  
 bei dieser Landesregierung überreichen.  
**Von der k. k. Landesregierung für Krain.**  
 Laibach am 22. October 1891.

(4638)      St. 12.990.

**Razglasilo.**  
 Z ozirom na to, da je po Kranjskem razširjena kuga v gobci in na parkljih, je c. kr. namestništvo v Gradci z razglasilom z dne 20. oktobra 1891. leta, št. 24.086, prepovedalo, dokler se kaj drugega ne ukrene, uvažati govejo živino, ovce, kozle in prašiče s Kranjskega na Štajersko, izvzemši okraja **Kamnik** in **Radovljica**, od koder je tako uvažanje še dopuščeno.  
 Prestopki teh določil se kaznujejo po zakonu z dne 24. maja 1882. l., drž. zak. št. 51.  
 To se razglašja na občno znanje.  
**C. kr. deželna vlada za Kranjsko.**  
 V Ljubljani dne 23. oktobra 1891.

**Kundmachung.**  
 Mit Rücksicht auf die Verbreitung der Maul- und Klauenseuche in Krain hat sich die k. k. Statthalterei in Graz veranlasst gesehen, mit Kundmachung vom 20. October 1891, 3. 24.086, die Einbringung von Rindern, Schafen, Ziegen und Schweinen aus Krain — mit Ausnahme der Bezirke **Stein** und **Nadmannsdorf**, aus denen diese Einbringung noch gestattet ist — nach Steiermark bis auf weiteres zu verbieten.  
 Uebertretungen dieser Bestimmungen werden nach dem Gesetze vom 24. Mai 1882, R. G. Bl. Nr. 51, bestraft.  
 Dies wird hiemit öffentlich verlautbart.  
**k. k. Landesregierung für Krain.**  
 Laibach am 23. October 1891.

# Anzeigebblatt.

**Tüchtiges Dienstpersonal**

beiderlei Geschlechtes in allen Branchen für Laibach u. ausw. empfiehlt bestens den P. T. Dienstgebern das (4637)

**Placierungs-Bureau**  
**Rain Nr. 6 (Trafik).**

(4585) 3—2      St. 4173.  
**Oklic.**

C. kr. okrajno sodišče v Postojni naznanja, da se je na prošnja dr. Ivana Pitamica, odvetnika iz Postojine, proti Francetu Vovku iz Suhorja v izterjanje terjatve 21 gold. 44 kr. s. pr. dovolila izvršilna dražba na 2917 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložna št. 22 zemljiške knjige katastralne občine Suhorje z na 330 gold. cenjeno pritiklino vred.

Za to izvršitev odrejena sta dva róka, in sicer prvi na dan  
 27. oktobra  
 in drugi na dan  
 27. novembra 1891. l.,  
 vsakokrat ob 10. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem róku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

## Jubiläums - Stiftungen.

Die anlässlich des vierzigjährigen Regierungs-Jubiläums Sr. Majestät Kaiser Franz Josef I. von der Kammer für  
**erwerbsunfähige Gewerbetreibende des Herzogthumes Krain gegründeten acht Stiftungen mit je 25 fl.**

werden hiemit für das Jahr 1891 ausgeschrieben. Bewerber um diese Stiftungen haben ihre Gesuche **bis zum 20. November 1891** bei der unterzeichneten Kammer zu überreichen. Dem Gesuche ist ein vom Pfarr- und Gemeindeamte ausgefertigtes Zeugnis beizulegen, aus dem zu ersehen ist, dass Bewerber Gewerbetreibender war, nun erwerbsunfähig und arm ist.  
 Laibach am 22. October 1891.      3—1

**Handels- und Gewerbekammer für Krain.**

**Gasthaus zur Sternwarte (Virant)**  
**Laibach, St. Jakobsplatz.**

Ich beehre mich hiemit, den p. t. Stammgästen, der hochwüridigsten Geistlichkeit und sämtlichen Besuchern vom Lande die ergebenste Mittheilung zu machen, dass ich nach meinem seligen Vater, Herrn **Anton Miculinić**, das Gasthaus  
**„Zur Sternwarte“ (Virant)**  
 übernommen habe und in der bisherigen Weise fortführen werde.  
 Für **gute Getränke** und **schmackhafte Küche** werde ich stets Sorge tragen, auch stehen billige Passagierzimmer, rein und nett eingerichtet, zur Verfügung. Zu zahlreichem Besuche empfiehlt sich  
 hochachtungsvoll  
**Helene Miculinić.**

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči upogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Postojni dne 23. junija 1891.

(4587) 3—2      Nr. 6670.

**Zweite exec. Feilbietung.**  
 Am 27. October 1891

um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die zweite executive Feilbietung der Realität des Johann Obreza von Cepno Einlage 3. 92 der Catastralgemeinde Vodče stattfinden.

**K. k. Bezirksgericht Adelsberg**, am 26. September 1891.

(4560) 3—3      St. 16.569.

**Oklic.**

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja s pristavkom prvega razglasila, da se bode v eksekutivni zadevi Janeza Šipelja iz Šentjurja proti Janezu Virantu iz Medvedice radi 88 gold. 50 kr. vršila druga eksekutivna prodaja zemljišča vložna št. 154 katastralne občine Vино

dne 7. novembra 1891. l.  
 ob 10. uri dopoldne pri tem sodišči, ker k prvi prodaji ni prišel nobeden kupec.  
 V Ljubljani dne 8. oktobra 1891.

**Soeben erschienen:**

Bassler, Pfarrer Kneipp's «Kleienbrot» und Kraftsuppe	fl. — 30
Bibliothek der Gesammtliteratur Nr. 531/39 Arnim	1 36
v. Brentano, Des Knaben Wunderhorn	— 15
Nr. 540 Weber's Demokritos XVI. Bändchen	— 30
Nr. 541/42 Madach, Tragödie des Menschen	— 15
Nr. 543 Ibsen, Ein Volksfeind	— 15
Büdingcr, Don Carloss' Haft und Tod, insbesondere nach den Auffassungen seiner Familie. Mit Don Carloss' Porträt in Helio-gravure	4 80
Bungartz, Hühnerassen. Illustriertes Handbuch zur Beurtheilung der Rassen des Haushuhnes, geb.	3 —
Bungartz, Taubenrassen. Illustriertes Handbuch etc., geb.	3 —
Bungartz, Wasser- und Ziergeflügel. Illustriertes Handbuch etc., gebunden	3 —
Collins, Die schmerzlose Entbindung, Verhaltensmassregeln etc.	— 72
Dalton, Die russische Kirche. Eine Studie	1 20
Dollinger und Suppan, Ueber die körperliche Erziehung der Jugend	1 68
Grillparzer's Frauengestalten v. Ludwig Singer. Mit Illustrationen zu Grillparzer's Werken von Thiele, Lieferung I., Sappho	— 30
Hanslick, Vom Musikalisch-Schönen, elegant geb.	1 80
Hoffa, Lehrbuch der orthopädischen Chirurgie	9 60
Koch, Der freie menschliche Flug als Vorbedingung dynamischer Luftschiffahrt, mit einer Tafel	— 48
Meyer, Mussestunden eines Naturfreundes, Skizzen und Studien über himmlische und irdische Dinge, zweite Auflage	3 60
Münchener Bilderbogen, Band 43, geb.	2 04
dasselbe colorirt	3 12
Perfall v., Todtenröschen, Licht, zwei Erzählungen	3 —
Schiffner, Der Vermächtnisvertrag nach österreichischem Rechte	1 80
Steiger, Vogelflug und Flugmaschine, mit 16 Tafeln	1 80
Zehender v., Vorträge über Schulgesundheitspflege	2 40
Zithergrüsse. Compositionen für Zither allein, und mit Begleitung. 12 Hefte à circa 18 kr. bis 24 kr.	—

**Sämmtlich vorräthig in der**  
**Buchhandlung lg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg**  
**Laibach, Congressplatz.** (4620) 3—1

Auf Allerhöchsten Befehl Seiner k. und k. Apostolischen Majestät.  
 Reich ausgestattet, von der k. k. Lotto-Gefälls-Direction garantierte  
**XV. STAATS-LOTTERIE**  
 für gemeinsame Militär-Wohlthätigkeits-Zwecke.  
**3091 Gewinne im Gesamtbetrage von 170.000 Gulden,**  
 und zwar  
 1 Haupttreffer mit 100.000 fl. mit 2 Vor- und 2 Nachtreffern  
 à 500 fl., 1 Treffer mit 15.000 fl., ein Treffer mit 5000 fl.,  
 1 Treffer zu 4000 fl., 1 Treffer zu 3000 fl., 1 Treffer zu 2000 fl.,  
 1 Treffer zu 1000 fl. und 80 Treffer zu 100 fl. in Barem, endlich Serierengewinne im Gesamtbetrage von 30.000 fl.  
 Die Ziehung erfolgt unwiderruflich am 29. December 1891.  
 Ein Los kostet 2 fl. ö. W.  
 Die näheren Bestimmungen enthält der Spielplan, welcher mit den Losen bei der Abtheilung für Staats-Lotterien, Stadt, Riemergasse Nr. 7, II. Stock, im Jakoberhof sowie bei den zahlreichen Absatzorganen unentgeltlich zu bekommen ist.  
 Die Lose werden portofrei zugesendet.  
 Wien, October 1891. Von der k. k. Lotto-Gefälls-Direction.  
 (4639) 6—1      Abtheilung der Staats-Lotterie.

(4586) 3—2      Nr. 6668.  
**Zweite exec. Feilbietung.**  
 Am 27. October 1891  
 um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts  
 die zweite executive Feilbietung der Realität des Dominik Puppis von Unterkoschana Einlage Zahl 57 der Catastralgemeinde Unterkoschana stattfinden.  
**K. k. Bezirksgericht Adelsberg**, am 27. September 1891.

Maggi's „Suppenwürze“ macht

# ALLE SUPPEN GUT

überraschend

Fabriks-Niederlage:  
Gebrüder Mayer  
I. Maximilianstr.  
Wien.  
(4510) 1

HORS CONCOURS a. d. Weltausstellung PARIS 1889 (Mitgl. des Preisgerichts).

Bei allen Spezerei- & Delicatessenhändlern

## Musikalien - Novitäten

für Pianoforte zu zwei Händen.

Samary, Valse des Hirondelles 90 kr.; Samary, Tzigane, Caprice hongrois 72 kr.; Lamotte, Fatna, Danses des Almées 72 kr.; Lamotte, Stellina, Impromptu-Mazurka 72 kr.; Lamotte, Mandoline, Sérénade vénitienne 72 kr.; Lamberg, Sérénade et Valse-Caprice 72 kr.; Lamberg, Mazurka et Valse grotesque à 72 kr.; Lafon, Aveu discret 72 kr.; Lafon, Les Ondines, Valse-Caprice 90 kr.; Lafon, Mascarade, Marche joyeuse 90 kr.; Isenmann, Graziella, Mazurka-Caprice 90 kr.; Dupont, Ronde des Elfes, Morceau de Salon 72 kr.; Dupont, Sérénade à Ninon 72 kr.

Postversendung pro Pièce 3 kr.

Wir empfehlen ferner unser wohl assortiertes Lager von Musikalien. Nicht Vorräthiges wird schnellstens besorgt.

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg's  
Buchhandlung in Laibach. (4572) 3-3

## Vabilo na občni zbor

okrajne bolniške blagajnice na Vrhniki,

katera bo

v nedeljo dne 25. oktobra 1891 ob 3. uri popoldne

v Vrhniki občinski pisarni.

Vspored.

- 1.) Poročilo predsednikovo.
- 2.) Volitev predsedništva.
- 3.) Volitev nadzorovalnega odbora.
- 4.) Volitev razsodnega odbora.
- 5.) Določilo plače blagajniku.
- 6.) Posamični nasveti.

Ivan Tomšič  
predsednik — Vorstand.

## Einladung zur

## Generalversammlung

der Bezirkskrankencasse in Oberlaibach

welche Sonntag, den 25. October 1891, um 3 Uhr nachmittags

in der Gemeindeganzlei zu Oberlaibach stattfinden wird.

Tagesordnung.

- 1.) Bericht des Vorstandes.
- 2.) Wahl des Vorstandes.
- 3.) Wahl des Ueberwachungs-Ausschusses.
- 4.) Wahl des Schiedsgerichtes.
- 5.) Feststellung des Gehaltes für den Cassier.
- 6.) Besondere Anträge.

(4496) 3-3

# M. Neumann

Laibach, Elefantengasse

empfiehlt

für Herren:

- Um fl. 24 einen Cheviot-Anzug, zweireihig, blau oder schwarz, vorzügliche Qualität;
- um fl. 16 einen guten Ueberzieher, moderne Farben;
- um fl. 25 einen vorzüglichen Mentschikoff, mit feinem Stoff gefüttert, in allen Farben, elegant ausgeführt.

Für Knaben:

- Von fl. 8 bis 18 Anzüge aus guten und feinen Stoffen;
- von fl. 10 bis 18 Wintermentschikoffs und Paletots, sehr dauerhaft und warm.

Für Kinder von 3 bis 10 Jahren:

- Von fl. 4 bis 13 Costüme, neueste Façons aus guten Stoffen;
- von fl. 7 bis 15 Wintermentschikoffs und Paletots, warm gefüttert.

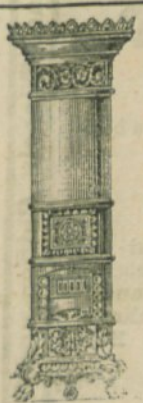
Ferner sein reichhaltiges Lager in Salonanzügen, Hosen, Herren- und Knaben-Lodenröcken, Reisemänteln, kurzen Pelz-Röcken, Stadt- und Reisepeizen etc. etc. zu billigen Preisen.

Für Damen:

- Elegante moderne Regenmäntel und Regenpaletots aus soliden, feinen Stoffen in neuesten Dessins;
- neueste Umhüllen (Cab) in distinguierten Modefarben;
- modernste Jaquets und Halb-Paletots, neueste Façons;
- moderne Manteaux, fein und geschmackvoll ausgeführt;
- hochelegante Wintermäntel, Paletots und Rontunden, mit oder ohne Pelzfutter;
- grosse Auswahl prachtvoller Plüche-Halb-Paletots und Manteaux von feinstem Geschmack und bester Qualität.

Für Mädchen und Kinder

- in grosser Auswahl elegante und solide Regenmäntel, Jaquets und Wintermäntel in neuesten Façons.
- Bestellungen nach Mass werden sowohl in Damen- als in Herren-Confection laut hier aufliegender Mustercollektion entgegengenommen und in Wien nach neuester Mode angefertigt. (4330) 5-4



## Beste und billigste Heizung durch die rühmlichst bekannten Regulier-Füll-Oefen

VON

R. Geburth

k. u. k. Hof - Maschinist

Wien VII., Kaiserstrasse Nr. 71.

Email - Kachelöfen, Regulier - Kamine, Kochherde, transportable Wandkachelung.

Musterbücher unentgeltlich. (4196) 10-8

Im Verlage der

Buchhandlung Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg  
Laibach, Congressplatz  
ist soeben erschienen:

## Deutscher Kalender für Krain auf das Schaltjahr 1892

zugleich

## Adress- und Auskunftsbuch

V. Jahrgang.

Herausgegeben von

Prof. Wilhelm Einhart.

Der Kalender enthält ein sehr sorgfältig zusammengestelltes Adress- und Auskunftsbuch über die sämmtlichen Civil- und Militärbehörden Krains, die Miet- und Ausziehordnung und den Fialertarif der Stadt Laibach. Aus dem sehr reichhaltigen Texte führen wir nachstehende interessante Abhandlungen an: Aug. Dimich, ein krainischer Geschichtsforscher, mit Porträt; Zur Geschichte der Stadt Gottschee; Bacterien und Bacillen (mit Abbildungen der gefährlichsten Bacillen); Die Unterkrainer Bahnen; Eine Postreise von Laibach nach Gottschee; Pflegt das deutsche Volkslied; Etwas über den Wassermangel in Innerkrain und Gottschee; Um eine deutsche Predigt; Allerlei aus nah und fern, u. s. w. (4594) 6-3

Der gesammte Reinertrag dieses Kalenders ist der Errichtung eines Studentenheimes in Gottschee gewidmet.

Preis 60 fr., mit freier Postzusendung 70 fr.

**SARG'S Kalodont** heisst zu deutsch Schönheit der Zähne.

**SARG'S Kalodont** ist bereits anerkannt als unentbehrliches Zahnpfutzmittel.

**SARG'S Kalodont** ist als unschädlich sanitätsbehördlich geprüft.

**SARG'S Kalodont** ist sehr praktisch auf Reisen, aromatisch, erfrischend.

**SARG'S Kalodont** ist bereits im In- und Auslande mit grösstem Erfolge eingeführt.

**SARG'S Kalodont** ist bei Hof und Adel, wie im einfachsten Bürgerhause im Gebrauch.

**SARG'S Kalodont** ausdrücklich zu verlangen der vielfachen wertlosen Nachahmungen wegen.

**SARG'S Kalodont** erhältlich zu 35 kr. per Tube in Apotheken, Droguerien und Parfuimerien.

Anerkennungen aus den höchsten Kreisen liegen jedem einzelnen Stücke bei. (4524) 11-1

# Local-Veränderung.

Das Eisen-, Werkzeug-, Haus- und Küchengeräthe-Geschäft des

## Stefan Nagy

befindet sich seit 1. Juli 1891

### am Valvasorplatz Nr. 5

vormals Franz Terček. (3442) 11



### Hufeisen-H-Stollen (Patent Neuss).

Stets scharf! Kronentritt unmöglich!

Das einzig Praktische für glatte Fahrbahnen.

Preislisten mit Tausenden von Zeugnissen gratis und franco.  
Patent-Inhaber und alleinige Fabrikanten: (3991) 22-6  
**Leonhardt & Co., BERLIN NW., 3 Schiffbauerdamm 3.**

Leinen - Fabriks - Niederlage

## Wilhelm Sattner

Laibach, Rathhausplatz Nr. 20

empfehlte zur kommenden Saison bei bekannt soliden Preisen sein bestsortiertes Lager aller Arten

### Leinen-Mode- und Manufacturwaren

vom einfachen bis hochfeinem Genre. Reizende Neuheiten von Herbst- und Winterkleiderstoffen in schwarz und allen Modifarben; Specialitäten echt englischer und Bränner Modestoffe für Herrenanzüge, Flaneldecken, Bettvorleger, Lauf- und Salonteppeiche, Vorhänge, Angorafelle, gewebter und gedruckter, waschechter Barohente etc. etc.

Täglicher Einlauf von Neuheiten.

Neueste Journale für Toiletten zur Verfügung.

Kleiderstoffe, doppelt breit, pr. Meter von 50 kr. an.

(3848) 31-14

Uniformen für Staats-Eisenbahnbeamte nach der neuesten Vorschrift.

## F. Casermann

Herrenkleider-Geschäft

Laibach, Schellenburggasse Nr. 4

empfehlte zur Herbst- und Wintersaison das reich sortierte Lager von englischen, französischen und inländischen Stoffen modernster Façon; solide Bedienung und billige Preise. (3872) 26-7

Wasserdichte Regen- und Wettermäntel.

Uniformen für k. k. Staatsbeamte.

## CHOCOLADE

### JORDAN & TIMAEUS

WIEN - PRAG - BODENBACH - BUDAPEST.

unter eigener Firma unter R. Blumenau

ECHTER ENTOELTER

## CACAO

VORRÄTHIG IN ALLEN BESSEREN  
DROGUEN-, SPEZEREI- UND DELICATESSENGESCHÄFTEN.

(11) 26-22

**Kastenschilder**  
für Kaufleute  
stets vorrätlich bei  
**Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg.**  
Laibach, Bahnhofs-gasse 15. Congressplatz 2.

Nr. 1119.



## Hamburg-Amerikanische Packetfahrt-Actien-Gesellschaft.

Express- und Postdampfschiffahrt.

### Hamburg - New-York

vermittelt der schönsten und grössten deutschen Post-Dampfschiffe

Oceanfahrt 6 bis 7 Tage.

Ausserdem Beförderung mit directen deutschen Post-Dampfschiffen

von Hamburg nach

Baltimore	Canada	Westindien
Brasilien	Ost-Afrika	Mexico
La Plata		Havana

Nähere Auskunft ertheilt die Direction in Hamburg, Dovenfleth Nr. 18-21

# Gesundheit! Genuss! Ersparnis!



## Kathreiner's Kneipp-Malz-Kaffee

lässt bei einer Vermengung zur Hälfte mit Bohnenkaffee den Zusatz absolut nicht erkennen und ist pur getrunken ein

höchst wohlschmeckendes, unübertreffliches Nähr- und Heilmittel

für Blutarmer, Bleichsüchtige, Magen- und Nervenleidende, Frauen, Kinder etc. etc. (4534) 16-2

Zu haben in allen Colonialwaren-Geschäften.

Pakete à 1/2 Ko. 25 kr.  
à 200 Gr. 10  
à 100 > 5

## Der grosse Krach!!!

New-York und London haben auch das europäische Festland nicht unerschont gelassen, und hat sich eine grosse Silberwarenfabrik veranlasst gesehen, ihren ganzen Vorrath gegen eine ganz kleine Entlohnung der Arbeitskräfte zu verschenken. Ich bin bevollmächtigt, diesen Auftrag auszuführen.

Ich verschenke

daher an jedermann, ob reich oder arm, nachfolgende Gegenstände gegen blosse Vergütung von fl. 6.60, und zwar:

- 6 Stück feinste Tafelmesser mit echt englischer Klinge,
- 6 Stück amerik. Patent-Silbergabeln aus einem Stück,
- 6 Stück amerik. Patent-Silber-Speiselöffel,
- 12 Stück amerik. Patent-Silber-Kaffeelöffel,
- 1 Stück amerik. Patent-Silber-Suppenschöpfer,
- 1 Stück amerik. Patent-Silber-Milchschöpfer,
- 6 Stück englische Victoria-Tassen,
- 2 Stück effectvolle Tafelleuchter,
- 1 Stück Theeseiher,
- 1 Stück feinsten Zuckerstreuer.

42 Stück zusammen.

Alle oben angeführten 42 Gegenstände haben früher über 40 fl. gekostet und sind jetzt zu diesem minimalen Preise von fl. 6.60 zu haben. Das amerikanische Patent-silber ist durch und durch ein weisses Metall, welches die Silberfarbe 25 Jahre behält, wofür garantiert wird. Der beste Beweis, dass dieses Inserat auf

keinem Schwindel

beruht, verpflichte ich mich hiemit öffentlich, jedem, welchem die Ware nicht conveniert, ohne jeden Anstand den Betrag zurückzuerstatten, und sollte niemand die günstige Gelegenheit vorbegehen lassen, sich diese Prachtgarnitur anzuschaffen. Versendung nur gegen Postnachnahme oder vorherige Einsendung des Betrages. Besonders zu empfehlen ist das dazu gehörige Putzpulver, 1 Schachtel sammt Gebrauchsanweisung 15 kr.

## P. Perlberg's Agentur

der vereinigten amerikanischen Patent-Silberwarenfabrik in Wien  
II., Rembrandtstrasse 33.

### Auszug aus den Dankschreiben:

Ich war mit Ihrer Sendung von den 42 Stücken um fl. 6.60 sehr zufrieden und bitte, mir neuerdings Nachstehendes senden zu wollen.  
Triest, 1. Juni 1891.

Ernst Ritter v. Fumée.

Ich habe das Pat.-Silberbesteck erhalten, bin mit selbem ganz zufrieden und bitte, mir umgehend noch Folgendes zu senden.  
Taucz (Ungarn), den 26. März 1891.

Graf Fidel Königsseg.



## VLAHOV

ein stärkender Magen-Liqueur

erzeugt von

### Romano Vlahov

in Zara.

Von ärztlichen Autoritäten empfohlen.

Dieses Getränk, welches mit Wasser, Wein und dergl. genommen wird, besteht aus vegetabilischen Substanzen, deren Wirkung sich sowohl auf den Magen als auf die Verdauungsorgane erstreckt; überdies reinigt es das Blut und fördert den Appetit. Dasselbe ist auch ein leicht abführendes Mittel, indem die Vermination durch erstickt und die chronischen Congestionen der Leber und der Milz gebessert werden; ferner erleichtert es wesentlich die veralteten Hämorrhoidal-Leiden. Täglich genommen, schützt es gegen giftige Miasmen, Contagien oder Epidemien; es ist daher auch gegen Fieber und Cholera ein sehr wirksames Mittel. Was aber am meisten beiträgt, dieses Mittel zu einem der heilsamsten zu machen, ist der Umstand, dass es alle jene schädlichen Folgen entfernt, welchen alle billösen Individuen unterworfen sind und eine Unzahl von Leiden hervorbringen.

Und zwar das Individuum, welches von diesem Liqueure Gebrauch macht, verspürt gleich nach wenigen Tagen eine Erneuerung seiner Lebenskräfte, und die Empfindung eines allgemeinen Wohlseins macht ihn munter, thätig und zufrieden. (4291) 28-4

Zu haben in Laibach bei: G. Buzzolini, Karl Egla, Josefno Gnesda, Rudolf König, Anton Krapč, Rudolf Kirblsch, Mario Lavrič, Peter Lassnik, Alois Lenöck, Johann Luckmann, Vincenz Maloth, Michael Mazzolini, Marie Oswald, Johann Pua, Ulrich Schmidt, Anton Staoul, Andreas Stupan etc. etc.

Vertreter für Krain:

## Eduard Regnard.

# CHOCOLAT MENIER

Die Grösste Fabrik der Welt.  
TÄGLICHER VERKAUF:  
**50,000** Kilos  
Zu haben in allen Spezerei-  
DELIKATESSEN-HANDLUNGEN UND  
Conditoreien.

(4611) 27-1

Das Neueste und Billigste in  
**Kinderwagen**  
bei **Anton Obreza**  
Tapezierer, Laibach, Schellenburggasse 4.  
Nur schönste, feinste und so-  
baldete Ware. (1759) 26-26

**Engl. Waschkristall**  
(System Gust. Sholl & Co.)  
das beste und unschädlichste Mittel zum  
Reinigen der Wäsche, von Müller & Erbe  
in Schönbrunn bei Melk. Zu haben bei  
Joh. Ev. Wutscher's Nachf. und bei Joh.  
Perdan in Laibach. (3526) 10-10

**Wasserdichte** (4297) 3  
**Wagendecken**  
in verschiedenen Grössen und Qualitäten  
sind zu billigsten Preisen stets vorrätig bei  
**R. Ranzinger**  
Speditur der k. k. priv. Südbahn  
Laibach, Wienerstrasse Nr. 15.

**Nach Amerika.**  
**Fahrkarten**  
bei der  
Niederländisch-Amerikanischen  
Dampfschiffahrts-Gesellschaft.  
I., Kolowratring 9  
IV., Weyringergasse 7. **WIEN**  
Prospecte und Auskünfte  
promptest und unentgeltlich.  
Kürzeste, schnellste und  
billigste Reise. (402) 62-42

**GROSSTE AUSWAHL** **BILLIGSTE PREISE.**

**L. Mikusch**  
Laibach  
Rathhausplatz Nr. 15.  
Reparaturen  
Ueberziehen

**Phönix-Pomade**  
Stuttgart 1890 preisge-  
krönt, ist nach ärztl. Begut-  
achtung u. durch tausende v.  
zige existierende anerkt. b. ein-  
u. unschädl. Mittel, bei Damen  
Haarwuchs zu erziet, b. Ausfall,  
b. Haare, wie Schuppenbildung  
sfort subeffizient; auch erzeugt  
einen kräftigen Schnurrbart.  
Garantie f. Erfolg f. o. Infschädl.  
Ziegel 80 Kr., bei Nachn. 90 Kr.

Gebr. Hoppe, Wien VII, Kaiserstr. 6  
und Berlin SW, 12.  
(3792) 26-7

**Vordruckerei**  
**Haus**  
Grösstes Lager von angefangenen und fertigen Stickereien; mannigfaltigste Auswahl von Strickgarnen der renom-  
miertesten Fabriken Sommerstrümpfe, gestrickt und gewebt; Herrensocken aus rein egyptischer Naturwolle; Leinenzwirne,  
Knöpfe, Nadeln; Herrenwäsche, Cravatten; Anfertigung von Kranzschleifen mit Widmung. Monogramme werden in Ausstattungen  
in jeder Ausführung eingezeichnet und ausgestickt.  
**Solideste Bedienung bei billigsten Preisen.**

**Herren-Wäsche**  
wird jederzeit sowohl zum Waschen als  
zum Glanzbügeln übernommen.  
Krägen und Manschetten werden mittels  
amerikanischer Glanzmaschine gegläntzt und  
auf das schnellste besorgt.  
Fenstervorhänge werden zum Putzen  
und Spannen angenommen, desgleichen wird  
auch gründlicher **Unterricht im Glanz-  
bügeln** ertheilt. (3849) 8-7

**R. Pohl**  
Coliseum, I. Stock.

**Anempfehlung.**  
Ich beehre mich, mein am Congress-  
platz Nr. 17 befindliches  
**Dienst-Vermittlungs-Bureau**  
mit der Versicherung, den geehrten Aufträgen  
auf das solideste entgegenzukommen, hie-  
mit bestens zu empfehlen.  
Achtungsvoll  
(1697) 52-12 **K. Egy.**

**Aften u. jungen Männern**  
wird die preisgekürzte, in neuer ver-  
mehrter Auflage erschienene Schrift  
des Med.-Rath Dr. Müller über das  
*gestörte Nerven- u.  
Sexual-System*  
sowie dessen radicale Heilung zur  
Behrurg empfohlen.  
- Franco-Zusendung unter Couvert  
für 60 Kr. in Briefmarken.  
Eduard Bendt, Braunschweig.

**Krainer Würste**  
aus frischem Schweinefleisch  
erzeugt, sind täglich, dann **Bratwürste,**  
**Blut- und Leberwürste** und **Jungfer-  
braten** zu haben.  
Auswärtige Bestellungen werden pünktlich  
gegen Nachnahme effectuirt. (4211) 4-4

**Barbara Kopac**  
Fleischhauerin  
Petersdamm Nr. 47.  
Concessioniert von der hohen k. k.  
östrerr. Regierung. (557) 40-32

**Red Star Line**  
Rothe Stern Linie  
König. Belg. Postdampfer von  
**Antwerpen**  
nach  
**Philadelpia**  
**New York**  
schnelle Fahrten, gute  
Verpflegung, billigste Preise.

Auskunft ertheilen:  
**Red Star Linie**  
in **WIEN**  
IV., Weyringergasse 17  
oder  
**JOSEF STRASSER**  
Speditionsbur. für die k. k. öst. Staatsbahnen  
in **Innsbruck.**  
Billigste und kürzeste Route nach  
Antwerpen via Innsbruck  
per Arlbergbahn.

**Ein solider, verlässlicher Mann**  
in reiferem Alter, der deutschen und der  
italienischen Sprache in Wort und Schrift  
mächtig, **sucht** gegen billiges Honorar für  
die Stunden von 9 bis 12 Uhr vormittags und  
von 3 bis 6 Uhr nachmittags  
**Beschäftigung im Schreibfache.**  
Auskunft ertheilt die Administration  
dieser Zeitung. (4494) 3-2

**Anzeige.**  
Der ergebenst Gefertigte erlaubt sich,  
dem P. T. Publicum anzuzeigen, dass seine  
**Tanzschule**  
(Deutscher Platz Nr. 1)  
wieder für die Wintersaison 1891/92  
eröffnet ist.  
Dasselbst wird in leicht fasslicher Weise  
Unterricht in folgenden Tänzen ertheilt,  
als: **Stefanie-Quadrille, französische**  
**Quadrille, Kör, Czárdas, Kolo, Slo-  
vanka, Lancier a la cour, Menuett,**  
**Sechsschritt-Walzer** und in allen Rund-  
tänzen; überdies Stellung lebender Bilder.  
Um recht zahlreichen Besuch seiner  
Tanzschule bittet hochachtungsvoll  
**Cajetan Doix**  
Tanzlehrer,  
(4460) 3-3 **Deutscher Platz 1.**

**Miss Henderson**  
(geborene Engländerin)  
ertheilt Unterricht in ihrer Mutter-  
sprache: (4531) 3-3  
**Herrengasse Nr. 18.**  
Anzufragen bei **Herrn Doct. Vok,**  
k. k. Notar, Laibach, zwischen 1/2 5 bis  
1/2 6 Uhr.

**Zahnarzt**  
**Schweiger**  
(4473) 3 wohnt  
**Hotel Stadt Wien**  
II. Stock Nr. 25 - 26,  
ordiniert täglich von 9 bis 12 Uhr  
vormittags und von 2 bis 5 Uhr  
nachmittags, an Sonn- und Feier-  
tagen von 9 bis 1 Uhr mittags.  
Das Allerneueste und Beste in künstli-  
chen Gebissen und Zähnen, sowie die  
besten und dauerhaftesten Plomben (Gold  
und Platin), für vordere Zähne Emailplomben,  
der Farbe des Zahnes täuschend ähnlich.  
Für alle Arbeiten und Ope-  
rationen vollste Garantie.

**Reichste Auswahl**  
moderner Fächer.  
Zu staunend billigen Preisen.

Auf Verlangen Ausw.-Sendg.  
(4111) 12-4  
in der Fächerfabrik von  
**Josef Wertheimer**  
Wien I., Opernring Nr. 7.  
Illustr. Preisblätter gratis.

**Unterricht**  
in der französischen Sprache  
und Conversation  
ertheilt (4582) 2-1  
**Caroline Tschurn**  
Rathhausplatz Nr. 8, II. Stock.

**Ersuche zu lesen!**  
Ein 3 1/4 Jahre alter, gut dressierter  
**Vorstehhund**  
ist zu verkaufen.  
Anzufragen bei  
**Johann Buggenig,**  
Bindermeister in Laibach.  
(4610) 3-2

**Hohe Provision,**  
**fixes Gehalt,**  
**Vorschuss**  
gewähre jedermann, der sich mit dem  
Verkaufe von Losen und Los-Bücheln  
gegen Abzahlung befasst. (4353) 10-6  
Wechselhaus **H. Fuhs,** Budapest,  
Franz-Deakgasse Nr. 12.

Im Verlage von  
**Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg**  
in **Laibach**  
ist erschienen:

**Slovenska**  
**Pratika**  
za prestopno leto **1892.**  
Preis per Stück 13 kr. - Wiederverkäufer  
erhalten Rabatt. (4022) 12-9

**Die Modenwelt.**  
Illustrirte Zeitung für Toilette  
und Handarbeiten.

Jährlich 24  
Nummern  
mit 250  
Schnitt-  
mustern.

Preis  
viertel-  
jährlich  
mt. 1.25  
= 75 Kr.

Enthält jährlich über 2000 Abbildungen von  
Toilette, - Wäsche, - Handarbeiten, 13 Bei-  
lagen mit 250 Schnittmustern und 250 Vorzeichnungen.  
Zu beziehen durch alle Buchhandlungen u. Postanstalten  
(Zigs.-Katalog Nr. 3845). Probenummern gratis u.  
franco bei der Expedition Berlin W, 35. - Wien I,  
Operngasse 3. (3570) 20-4

**MARIE DRENIK** **Maschinstrickerei**  
**„Matica Slovenska“**, **Sternallee.**  
Grösstes Lager von angefangenen und fertigen Stickereien; mannigfaltigste Auswahl von Strickgarnen der renom-  
miertesten Fabriken Sommerstrümpfe, gestrickt und gewebt; Herrensocken aus rein egyptischer Naturwolle; Leinenzwirne,  
Knöpfe, Nadeln; Herrenwäsche, Cravatten; Anfertigung von Kranzschleifen mit Widmung. Monogramme werden in Ausstattungen  
in jeder Ausführung eingezeichnet und ausgestickt.  
**Solideste Bedienung bei billigsten Preisen.**

### Danksagung.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Theilnahme während meiner Krankheit meinen wärmsten Dank. (4612)

Dr. Fux.

### Vier junge Hunde (Rattler)

sind  
Zoisstrasse Nr. 2  
zu verkaufen. (4608) 3-2

Circa 5 Joch guter

### Aecker

sowie auch ein eingezäunter guter, circa  
1 Joch grosser

### Gemüsegarten

kann auch als Bauplatz verwendet werden, da er gerade an die Strasse grenzt — ist aus freier Hand zu verkaufen bei

Frau Gertraud Saplotnig

Gastwirthin

Unteršiška Nr. 35. (4628) 2-1

Soeben ist erschienen und durch unsere Buchhandlung zu beziehen: (4548) 4-4

### Obrtno spisje.

Sestavil Anton Funtek.

Preis 80 kr., mit Postzusendung 90 kr.

Slovensko-nemška slovnica  
z berilom za obrtne šole.

Sestavil Anton Funtek.

Preis 35 kr., mit Postzusendung 45 kr.

Knjižnica

svetega Cirila in Metoda

VI. zvezek.

Pesni

Valentina Vodnika

uredil Fr. Wiesthaler.

Preis broschirt 15 kr., gebunden  
20 kr.; per Post 18 kr., resp. 23 kr.

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg  
in Laibach.

### Praktikant

wird für eine Grazer Kanzlei sofort mit monatlichen 20 fl. aufgenommen. Bedingungen: Vollkommene Kenntniss der deutschen und der slovenischen Sprache in Wort und Schrift, ausgeschriebene Schrift, schulden- und militärfrei, unverheiratet, tadelloses Vorleben, vollkommene Gesundheit und gute Auffassungsgabe.

Gesuche in deutscher und slovenischer Sprache mit Zeugnis-Abschriften unter «L. 1871» Graz, postlagernd. (4598) 3-2

### Ein schöner Besitz

eine halbe Stunde von St. Martin bei Littai in einem schönen Thale gelegen, ist wegen Alters des Eigenthümers um 3000 fl. verkäuflich. Der Besitz besteht aus einem vor 10 Jahren neu gebauten Hause mit vier schönen Wohnzimmern, bequemer Küche und einer Speisekammer, ferner aus einem Weinkeller und einer Stallung für Pferde und Kühe, daneben ein Gemüsekeller; ferner aus 13 Joch Waldung, Aeckern, Wiesen mit fruchtbaren Obstbäumen.

Zuschriften wollen gefälligst an Anton Knaflic in St. Martin bei Littai gerichtet werden. (4619) 2-1

Verlags- und  
Papier-Handlung

(4380) 10-5

# Math. Gerber

(Jos. C. Gerber)

Laibach, Congressplatz Nr. 4

Schulbücher und  
Schulrequisiten

Zahnarzt  
univ. med.  
Dr. R. Jacobi  
Laibach (4379) 34-4

Alter Markt Nr. 4, I. Stock  
ordiniert von 9 bis 12 und von 2 bis 5 Uhr, an Sonntagen von 9 bis 11 Uhr,  
für Arme an Freitagen von 9 bis 10 Uhr vormittags.

Wasserheilanstalt Stein in Krain.

### Kneipp-Cur

für die Winter-Saison  
eröffnet. (4498) 3-2

Wohnungsbestellungen durch die Verwaltung.

Billigste Preise.

Grösste Auswahl  
von Neuheiten

in  
Damen- und Mädchenhüten,  
Wiener Modellhüten,  
Matrosen- und Steirerhüten,  
Federn, Plüsch, Gaze,  
Bändern, Spitzen etc.

bei

P. Recknagel-Pibroutz

Modisten-Geschäft „zum Schäferhut“

Laibach, Rathhausplatz Nr. 3.

Hüte werden zum Putzen und Modernisieren angenommen. (4517) 2-2

Billigste Preise.



Grabkränze und Kranzschleifen

in grösster und schönster Auswahl

J. S. Benedikt

Laibach.